

Südbadischer Ringerverband

Bezirk II

Freiburg-Ortenau

Protokoll des Bezirk II vom Bezirkstag am 17. April 2010 in Mühlenbach

Beginn: 20.10Uhr im Ochsen in Mühlenbach

Die Tagesordnung lag den Delegierten mit schriftlicher Einladung vor

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden

Der 1.Vorsitzende Michael Fix eröffnete und begrüßte die Delegierten am 16.04.2010 um 20:10Uhr im Lokal in Mühlenbach
Ebenso begrüßte er die Vertreter des SBRV den Vorsitzenden Martin Knosp sowie Klaus Schultes.

2. Begrüßung durch den gastgebenden Verein

Als gastgebender Verein begrüßte der Vorsitzende Armin Hansmann im Namen des VFK Mühlenbach Teilnehmer des Bezirkstages.

3. Gedenkminute

Die Delegierten erhoben sich von den Plätzen und gedachten den Verstorbenen,
Manfred Hodek, Bezirksvorsitzender Bezirk II. (ASV Vörstetten)
Bernd Schneider (ASV Renchen)
Paul Heipel (Germania 1885 Freiburg)Ehrenmitglied
Werner Lindinger, (Germania 1885 Freiburg)Ehrenmitglied

4. Feststellung der Anwesenheit

Alle Mitgliedsvereine des Bezirk II waren durch Delegierten vertreten. Die SA Gries war entschuldigt wegen der Generalversammlung in ihrem eigenem Verein.

5. Genehmigung der Tagesordnung

6. Protokoll des Bezirkstages 2009

war der Einladung für den Bezirkstag 2010 beigefügt

7. Jahresberichte

Ebenso waren die Jahresberichte der Vorstandschaft beigefügt.

8. Stellungnahme zu den Jahresberichten

Die einzelnen Tätigkeitsberichte wurden zur Kenntnis genommen.

9. Kassenbericht des Geschäftsführers

Der Geschäftsführer trägt den Kassenbericht vor:

Einnahmen in Höhe von	10.476,15 €
Ausgaben in Höhe	9.638,60 €
daraus ergibt sich 2010 ein Gewinn von	937,55 €

10. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung

Die Kasse wurde von Marc Sester (KSV Appenweier) und Armin Hansmann (VFK Mühlenbach) geprüft.

Der Kassenprüfer Hansmann bestätigte eine tadellose Kassenführung. Es waren alle Belege vorhanden und die Bücher waren übersichtlich geführt, es gab keine Beanstandung.

Er schlug den Delegierten die Entlastung des Kassierers vor.

11. Entlastung des Kassierers und Vorstandschaft

Die Delegierten der Vereine des Bezirkstages entlasteten den Kassierer und die Gesamtvorstandschaft einstimmig.

12. Ehrungen

Folgende Urkunden „Bezirksmeister-Vizemeister des Bezirk II 2009“ gingen an den/die Verein(e):

Meister des Bezirks	Senioren	AC Gutach-Bleibach I
Vizemeister des Bezirks	Senioren	Lutte Selestat
Meister der Kreisliga	Senioren	KSV Haslach II
Vizemeister der Kreisliga	Senioren	KSV Appenweier II
Meister Bezirksjugendliga	Schüler	RG Lahr
Vizemeister des Bezirks	Schüler	ASV Urloffen
Meister der Kreisliga	Schüler	ASV Renchen
Vizemeister der Kreisliga	Schüler	ASC Kappel

13. Veranstaltungen im Jahr 2010 und Ausrichter

Termin	Altersklasse	Stilart	Veranstaltungsort
Samstag, 08.01.2011	Männer/Jugend C Frauen/weibl. Schüler	Freistil Freistil	ASC Kappel
Sonntag, 09.01.2011	Jugend B/D/E	Freistil	ASC Kappel
Samstag, 15.01.2011	Männer/Jugend C	Gr.- röm.	Waldkirch-Kollnau
Sonntag, 24.01.2011	Jugend B/D/E	Gr.- röm.	Waldkirch-Kollnau
Freitag, 15.04.2011	Bezirkstag 2011	20:00Uhr	RSV Schuttertal

14. Wahl von Delegierten des Bezirk II für den Delegiertentag des SBRV am 05.05.2010 in Bleibach- Sigelau

Vorgeschlagen waren Wendelin Föll als Sportwart des Bezirk
Frank Muhlke als Bezirksjugendsportwart
Bernd Hummel ASV Urloffen als Vereinsvertreter

Die vorgeschlagenen wurden einstimmig als Delegiertenvertreter des Bezirk II bestätigt.

15 Verschiedenes

Sportwart Föll gab bekannt, dass in der Wettkampfrunde 2010/2011 in der Bezirksliga 10 Mannschaften bzw. in der Kreisliga 9 Mannschaften im Seniorenbereich starten werden.

Die Jugendmannschaften des Bezirk

Der Jugendsportwart Frank Muhlke sprach die gute Zusammenarbeit zwischen ihm und den Jugendleiter/Trainer der Vereine an. In den vergangenen Sitzungen kam man immer wieder auf einen gemeinsamen Nenner.

Die Rundenplanung der Bezirksjugend ist abgeschlossen. Die Termine wurden so gelegt, dass die Jugend immer einen Vorkampf der Aktiven Heimmannschaft hat. Die Planung erfolgte jedoch mit dem ihm bekannten Terminen. Sollten sich hier Änderungen ergeben, so muss der Verein sich darum kümmern, dass der Jugendkampf dementsprechend verlegt wird.

Nach dem Urloffen eine zweite Jugendmannschaft gemeldet hat und keine weiteren Meldungen kamen, geht die Kreisjugend mit 5 Mannschaften in die Runde. Hier wird es keine dreier-Runde geben. Es wird normal mit Hin- und Rückkampf gerungen. Die Terminierung folgt in den nächsten Tagen.

Negatives hatte der Jugendsportwart auch zu berichten.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Bezirk und dem Verband läuft nicht ganz reibungslos in Bezug auf die Jugendliga und Bezirksliga. Der Bezirk sei bemüht, sich der Jugendliga anzupassen.

Durch Zufall wurde bekannt, dass die Vereine der Verbandsjugendliga sich trafen und neue Gewichtsklasseneinteilung beschlossen. Näheres wurde aber nicht verbreitet. Auf Nachfrage bei den Verantwortlichen konnten keine konkrete Auskünfte erhalten werden. Der Präsident Martin Knosp versprach hier eine Verbesserung. Er werde die Sache beim Jugendsportwart des Verbandes ansprechen.

Der Bezirksvorstand des Bezirk III. Aribert Gerbode bat um die Mithilfe des Bezirk II um nach Lösungsvorschläge zu suchen wie man Mannschaften der beiden Bezirke zusammenlegen könnte. Ihm stehen im Bezirk III nur 9 Vereine in der Bezirk7.-bzw Kreisliga3 zu Verfügung.

Für die Mithilfe des Bezirks II. bei der Ausrichtung Deutsche Meisterschaft der Frauen bedankten sich die Vereinsvertreter von Germania 1885 Freiburg

Der Vorsitzende Michael Fix bedankte sich bei den Delegierten und wünschte ihnen einen guten nach Hause Weg

Ende der Delegiertenversammlung war um 21:30Uhr.

Gez. Protokollführer Lanig

